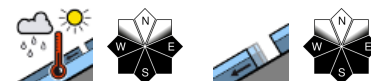


Überwiegend geringe Lawinengefahr mit zunehmenden Nassschneeproblem im Tagesverlauf!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



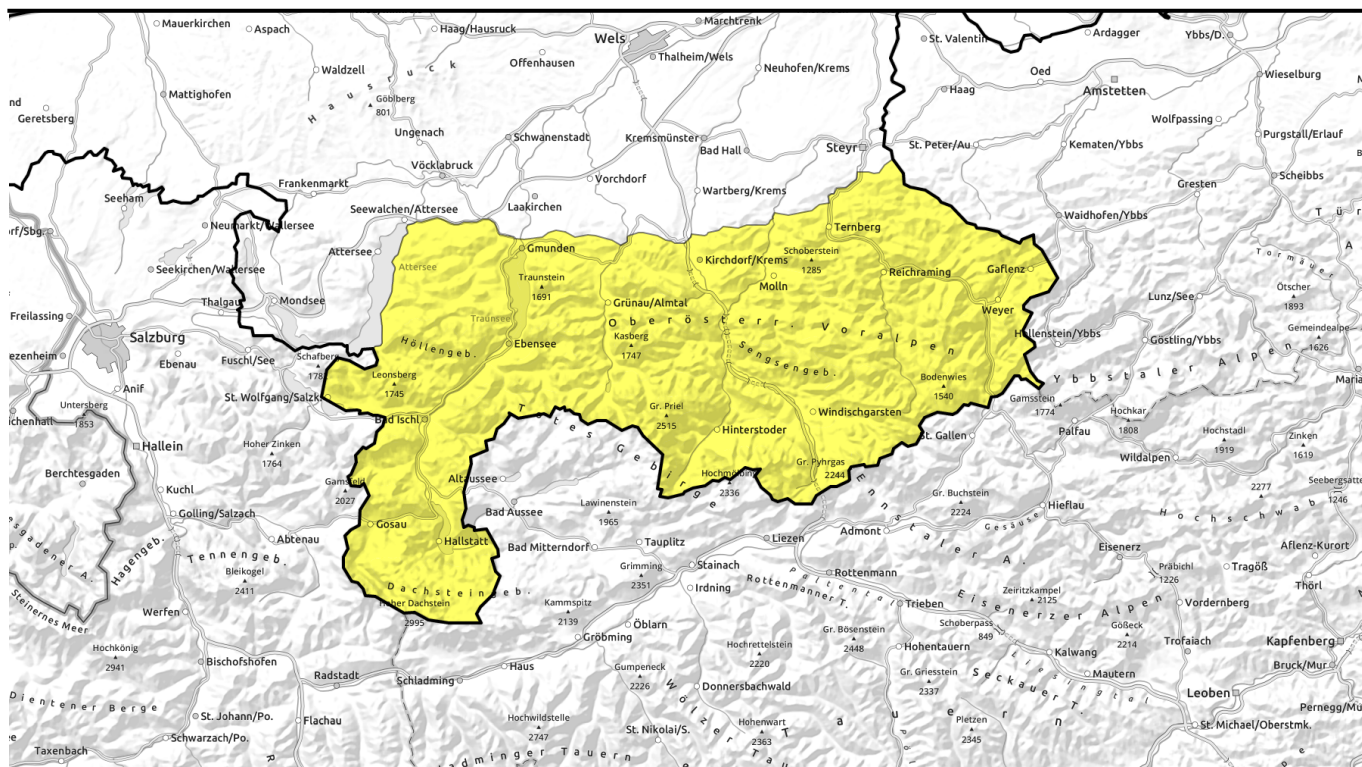
Gefahrenstufen



Exposition



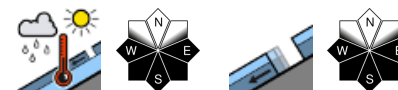
24.03.2022, Nachmittag



Überwiegend geringe Lawinengefahr mit zunehmenden Nassschneeproblem im Tagesverlauf!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsenengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

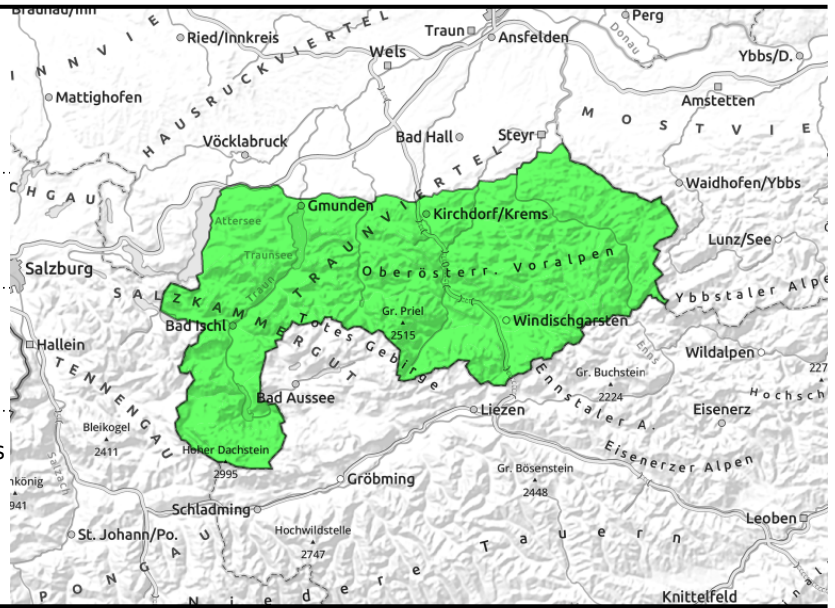


Exposition



24.03.2022, Vormittag

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus extrem steilem Gelände

Anfangs günstige Tourenbedingungen - tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

Nach geringer Lawinengefahr in den Vormittagsstunden steigt sie im Tagesverlauf auf mäßig an. Mit der starken Einstrahlung und den milden Temperaturen sind vor allem aus stark besonnten Steilhängen, Nassschneelawinen im Tagesverlauf zu beachten. Vereinzelt Steilhänge weisen Risse in der Schneedecke auf, die auf Grund der Gleitschneeaktivität zu meiden sind. In den schattseitigen Hochlagen könnten im Steilgelände punktuell ältere Schwachschichten angesprochen werden.

Schneedeckenaufbau

In den ersten Stunden ist die Schneeoberfläche durch die nächtliche Ausstrahlung verharscht und hart. Vor allem sonnentig weicht sie bald auf und wird dann feucht bis nass und verliert an Festigkeit. Bis in die mittleren Lagen ist die Schneedecke vor allem sonnentig auch oft schon nass. Nur sehr hoch gelegen und vor allem schattseitig gibt es noch ältere Schwachschichten in der Schneedecke.

Wetter

Am Donnerstag spannt sich ein wolkenloser Himmel über die Berge. Der Sonnenschein ist ungetrübt, die Fernsicht ist in der trockenen Luft ausgezeichnet. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

Am Freitag überwiegt der Sonnenschein. Am Vormittag ist es bei hervorragender Fernsicht meist wolkenlos. Der Nachmittag bringt vermehrt Quellwolken, die Gipfel bleiben aber meist frei. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



24.03.2022, Nachmittag

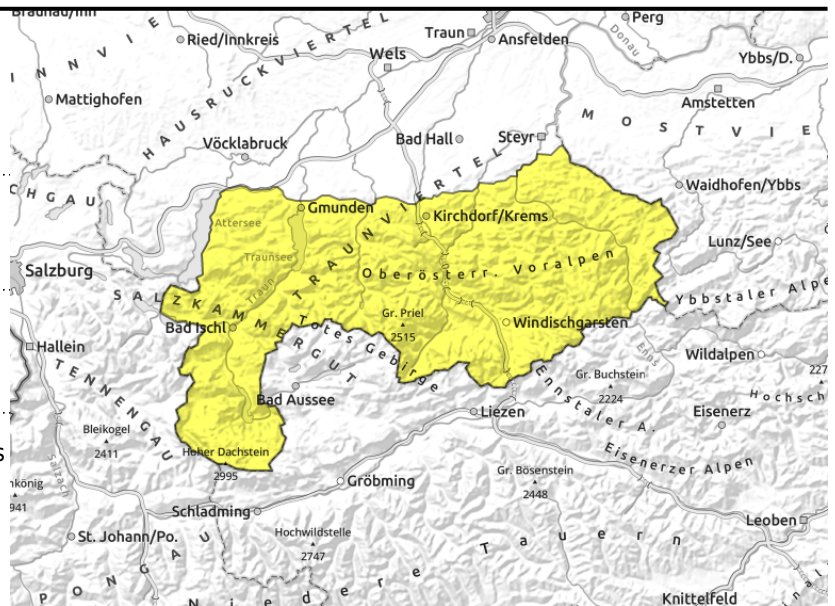
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus extrem steilem Gelände



Anfangs günstige Tourenbedingungen - tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

Nach geringer Lawinengefahr in den Vormittagsstunden steigt sie im Tagesverlauf auf mäßig an. Mit der starken Einstrahlung und den milden Temperaturen sind vor allem aus stark besonnten Steilhängen, Nassschneelawinen im Tagesverlauf zu beachten. Vereinzelt Steilhänge weisen Risse in der Schneedecke auf, die auf Grund der Gleitschneeaktivität zu meiden sind. In den schattseitigen Hochlagen könnten im Steilgelände punktuell ältere Schwachschichten angesprochen werden.

Schneedeckenaufbau

In den ersten Stunden ist die Schneeoberfläche durch die nächtliche Ausstrahlung verharscht und hart. Vor allem sonnentig weicht sie bald auf und wird dann feucht bis nass und verliert an Festigkeit. Bis in die mittleren Lagen ist die Schneedecke vor allem sonnentig auch oft schon nass. Nur sehr hoch gelegen und vor allem schattseitig gibt es noch ältere Schwachschichten in der Schneedecke.

Wetter

Am Donnerstag spannt sich ein wolkenloser Himmel über die Berge. Der Sonnenschein ist ungetrübt, die Fernsicht ist in der trockenen Luft ausgezeichnet. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

Am Freitag überwiegt der Sonnenschein. Am Vormittag ist es bei hervorragender Fernsicht meist wolkenlos. Der Nachmittag bringt vermehrt Quellwolken, die Gipfel bleiben aber meist frei. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

